

BRIGITTE TAUER

Jahrgang 1959, Wien.

KÜNSTLERISCHER WERDEGANG

Malen, Zeichnen, Ausprobieren.
Autodidaktisch seit 40 Jahren, neben
Studium, Beruf und Familie.

Das künstlerische Großereignis meiner Jugend:
Ich durfte bei einem Schul-Wettbewerb einen
Pappmaché-Kopf im Museum des 20.
Jahrhunderts ausstellen.
Seit der Zeit brennt es in mir weiterzumachen.
Die Vernunft hat über die Jahre regelmäßige
Löschversuche gestartet, welche sich als
erfolglos herausgestellt haben...

Das war der Anfang: Ein künstlerischer
Werdegang ist eine lebenslange Reise.

Mein Lernmaterial:
Kontinuierliche Beschäftigung mit künstlerischen
Themen aus Kunstkatalogen, später dem
Internet, in Wiener Museen. Lernen von
ständigen und wechselnden künstlerischen
„heros“.

Fortbildung

Workshops in der Zeichenfabrik - Wien,
Volkshochschule und Kunstfabrik,
5-semesteriger Lehrgang Malerei in der
KunstVHS, unter der Leitung von Mag.^a Monika
Häusler.

Ausstellungserfahrung ab 2021

bei Wiener Streetart- Festivals „Stramankerl“ und
„Kunst am Zaun“,
Red Carpet Schlingenhof,
Schauraum U3 Station Volkstheater,
Herzogsburg Braunau,
Galerie Onil Bremen
Gleichzeitig: Gründung der Künstlervereinigung
Off-Quadrat Vienna mit dem Maler Heinrich
Wagner
(siehe Ausstellungstätigkeit
Website www.off-quadrat-vienna.at).

Aktuelle Schwerpunkte in Schlagworten

Menschenbilder,
Die Auseinandersetzung: Mit meinen
Lebensmittelpunkten wie z.B. mit Wien und dem
Innviertel,
Mit der Renaissance und was davon geblieben
ist
Mit meiner (Un)Möglichkeit, Politik in Bilder zu
gießen.